

Woher kommt die Kraft, die alles Leben schafft?

Habt ihr euch diese Frage auch schon einmal gestellt?

Vielleicht könnt ihr eine Antwort in diesen Gebeten und Gedichten finden.

Wer hat die Sonne denn gemacht,
den Mond und all die Sterne?
Wer hat den Baum hervorgebracht,
die Blumen nah und ferne?
Wer schuf die Tiere groß und klein?
Wer gab mir auch das Leben?
Das tat der liebe Gott allein.
Drum will ich Dank ihm geben.



Was nah ist und was ferne,
von Gott kommt alles her,
der Strohalm und die Sterne,
das Sandkorn und das Meer.
Von ihm sind Büsch und Blätter
und Korn und Obst von ihm,
das schöne Frühlingswetter
und Schnee und Ungestüm.

Matthias Claudius



Was ich habe kommt von dir,
was ich brauche gibst du
Was ich sehe, ruft mir zu:
Gott wie groß, wie gut bist du!

Du lieber Gott, wie du mich liebst, hab dank für alles, was du gibst:
den Sonnenschein, das weiter Meer und all das Schöne ringsumher.